ZA8761

Flash Eurobarometer 530 (Mental Health)

Country Questionnaire Germany

D1	Darf ich fragen, wie alt Sie sind?	
	Jahre	
	[Stop interview if <15]	
D2	Welche der folgenden Antwortmöglichkeiten beschreibt am besten, mit welchem Geschlecht Sie sich identifizieren?	
	Männlich	1
	Weiblich	2
	Divers	3
	Ich möchte keine Angabe machen	4
D3a	Welche Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeiten (falls mehrere) haben Sie?	
	Wählen Sie bitte alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten aus.	
	Deutsch Staatsangehörigkeit	1
	Andere Staatsangehörigkeit	2
	Verweigerung	999
	[Stop interview if D3a = 999]	
	D3a=2	
D3b	Welche Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeiten haben Sie?	
	Wählen Sie bitte alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten aus.	
	Belgier/Belgierin	1
	Dänisch	2
	Deutsch	3
	Grieche/Griechin	4
	Spanisch	5
	Finnisch	6
	Französisch	7
	Irisch	8
	Italienisch	9
	Luxemburgische	10
	Niederländisch	11
	Österreicher/Österreicherin	12
	Portugiese/Portugiesin	13
	Schwedisch	14
	Bulgare/Bulgarin	16
	Zypriotische	17
	Tscheche/Tschechin	18
	Este/Estin	19
	Ungar/Ungarin	20
	Lette/Lettin	21
	Litauer/Litauerin	22
	Maltesische	23
	Polnisch	24
	Rumäne/Rumänin	25
	Slowake/Slowakin	26
	Slowene/Slowenin	27
	Kroate/Kroatin	28
	Sonstige	998
	Verweigerung	999
	[Stop interview if D3b = (998 (exclusive) or 999) and D3a≠1]	

1	_		4
13	а	≠	1

D3c Sind Sie dauerhaft wohnhaft in Deutschland?

D12 In welchem Bundesland leben Sie? (LOKALE CODES)

Weiß nicht 998

INTRO Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) definiert gute psychische Gesundheit als "Zustand des Wohlbefindens, in dem eine Person ihre Fähigkeiten ausschöpfen, die normalen Lebensbelastungen bewältigen, produktiv arbeiten und einen Beitrag zu ihrer Gemeinschaft leisten kann". Eine wichtige Konsequenz dieser Definition ist, dass psychische Gesundheit mehr ist als nur die Abwesenheit psychischer Störungen oder Behinderungen. Viele Menschen haben von Zeit zu Zeit psychische Gesundheitsprobleme. Psychische Gesundheitsprobleme können das tägliche Leben beeinträchtigen, weil sie sich auf Arbeit und Beziehungen der Menschen auswirken. Psychische Gesundheitsprobleme können auch zu einem erhöhten Risiko bei anderen Gesundheitsproblemen führen. Bitte beachten Sie, dass es in dieser Umfrage um Probleme wie Besorgnis, Angst und depressive Verstimmung geht; wir befassen uns nicht mit neurologischen psychischen Störungen wie Alzheimer oder Parkinson, auch wenn diese mit psychischen Gesundheitsproblemen zusammenhängen können. Die EU kann Mitgliedstaaten unterstützen, zum Beispiel, indem sie in Bezug auf psychische Gesundheit sensibilisiert, mit Projekten, die ausgerichtet sind auf den Aufbau besserer Netzwerke rund um die psychische Gesundheit sowie mit Informationen zu bewährten Praktiken und Gesundheitsförderung. Organisation, Finanzierung und Bereitstellung psychischer Gesundheitsfürsorge obliegt der Verantwortung Ihrer Regierung.

Q1 Welche der folgenden Aussagen beschreibt am besten, wie Sie sich in Ihrem täglichen Leben, sei es zu Hause, bei der Arbeit oder anderswo, in den letzten 4 Wochen gefühlt haben?

Voller Energie	1
Glücklich	2
Ruhig und friedlich	3
Angespannt	4
Müde/erschöpft	5
Niedergeschlagen/am Boden	6
Das möchte ich nicht beantworten	999
Weiß nicht	998

Q2 In welchem Umfang hatten die jüngsten Ereignisse weltweit (die COVID-19-Pandemie, der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, die Klimakrise, Arbeitslosigkeit, Anstieg der Lebensmittel- und Energiekosten) Einfluss auf Ihre psychische Gesundheit?

	U	,	. ,	
Sehr				1
Etwas				2
Kaum				3
Überhaupt nicht				4
Das möchte ich nicht	beantwort	en		999
Weiß nicht				998

Q3	Welche der folgenden Aktivitäten und Verhaltensweise tragen Ihrer Meinung nach am meisten	
	zu guter psychischer Gesundheit bei? (Bitte wählen Sie drei Antworten aus.)	
	Erfreuliche Dinge tun	1
	Gesunde Essgewohnheiten	2
	Sport/körperliche Aktivitäten	3
	Schlafgewohnheiten	4
	Soziale Kontakte	5
	Work-Life-Balance	6
	Entspannung	7
	Freizeitaktivitäten	8
	Geringere Nutzung digitaler/sozialer Medien	9
	In der Natur, im Grünen sein	10
	Sonstiges	11
	Weiß nicht	998
Q4	Welche der folgenden Faktoren sind Ihrer Meinung nach am wichtigsten für das Erreichen guter	
	psychischer Gesundheit? (Bitte wählen Sie drei Antworten aus.)	
	Selbstfürsorge	1
	Soziale Kontakte	2
	Lebensbedingungen	3
	Finanzielle Sicherheit	4
	Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Schulen etc.)	5
	Arbeitsumgebungen	6
	Medizinische Einrichtungen (Grundversorgung, Versorgung im Krankenhaus etc.)	7
	Digitale Räume (Internet, soziale Medien etc.)	8
	Körperliche Aktivitäten	9
	Sonstiges	10
	Weiß nicht	998

	Q5 In welchen Bereichen kann Ihrer Meinung nach die Europäische Union am meisten zur	
	Verbesserung der psychischen Gesundheit europäischer Bürger:innen beitragen? (Bitte wählen	
	Sie drei Antworten aus.)	
	Förderung guter psychischer Gesundheit und Vorbeugung psychischer Gesundheitsprobleme	1
	Früherkennung und Reihenuntersuchungen bezüglich psychischer Gesundheitsprobleme auf	2
	Ebene der Gesamtbevölkerung	
	Inangriffnahme psychosozialer Risiken bei der Arbeit (Stress, Sicherheitsrisiken etc.) [INFO	3
	BUTTON: Aspekte der Arbeitsgestaltung sowie der Organisation und Lenkung der Arbeit und ihre	
	sozialen und umweltbedingten Zusammenhänge mit dem möglichen Potenzial, psychologische	
	oder psychische Schäden auszulösen. Zum Beispiel Stress, Bildschirmzeit, Lärmpegel,	
	Sicherheitsrisiken, Belästigung etc.]	
	Verbesserung des Zugangs zu und Unterstützung von Diagnose, Behandlung und Fürsorge für	4
	Patient:innen mit psychischen Gesundheitsproblemen	
	Verbesserung der Lebensqualität der Europäer:innen insgesamt	5
	Förderung von Programmen zur Sensibilisierung für psychische Gesundheit	6
	Beseitigung des Stigmas bei psychischen Erkrankungen und Kampf gegen Diskriminierung	7
	Unterstützung der psychischen Gesundheit der am meisten verletzlichen Personen, darunter	8
	Kinder, Jugendliche und ältere Menschen	
	Sonstiges	9
	Nichts davon	10
	Weiß nicht	998
(Q6 Was denken Sie, wo psychische Gesundheitsprobleme am besten in einem frühen Stadium	
	entdeckt werden können? (Bitte wählen Sie zwei Antworten aus.)	
	Bei der Grundversorgung und in der allgemeinen medizinischen Versorgung (z. B. Hausarztpraxis)	1
	Im Krankenhaus	2
	In sozialen Einrichtungen	3
	In Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Schule etc.)	4
	In der Arbeitsumgebung	5
	Beim Sport, bei kreativen oder Freizeitaktivitäten	6
	Sonstiges	7
	Nichts davon	8
	Weiß nicht	998

Q7	Wenn Sie an hochwertige psychische Gesundheitsfürsorge denken, welche der folgenden Attribute hätten für Sie Priorität? (Bitte wählen Sie drei Antworten aus.) Hochwertige psychische Gesundheitsfürsorge:	
	nimmt Rücksicht auf Menschenrechte, Grundfreiheiten, Würde sowie unterschiedliche Kulturen und Normen	1
	ist vorwiegend auf den Schutz der spezifischen Interessen und Bedürfnisse von Kindern und jungen Menschen sowie der Älteren ausgerichtet	2
	nimmt den einzelnen Menschen in den Blick, befasst sich mit den spezifischen Bedürfnissen von und Optionen für jeden Menschen	3
	ist für jeden Menschen gleich zugänglich	4
	ist zeitnah und bei Bedarf verfügbar	5
	ist erschwinglich	6
	beseitigt Stigmata/ist nicht diskriminierend	7
	wird von kompetenten, gut ausgestatteten Spezialisten angeboten	8
	zieht das unterstützende System der Patient:innen mit in Betracht (Familie, Pflegepersonen – formell oder informell etc.)	9
	ist zuverlässig und sicher	10
	Sonstiges	11
	Weiß nicht	998
Q8	Wie würden Sie, basierend auf Ihrer eigenen Erfahrung und der von Bekannten, die Qualität der	
	psychischen Gesundheitsdienste bewerten?	
_	Vor der COVID-19-Pandemie	1
_	Während der COVID-19-Pandemie	2
Q8_3	Nach der COVID-19-Pandemie	3
	0 – Schlecht	0
	1	1
	2	2
	3	3
	4	4
	5	5
	6	6
	7	7
	8	8
	9	9
	10 – Hervorragend	10
	Trifft nicht zu	997
	Weiß nicht	998
Q9	Hatten Sie oder jemand aus Ihrer Familie je Probleme beim Zugang zu psychischen Gesundheitsdiensten?	
	Ja	1
	Nein	2
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
		220

Q10	Welche Probleme hatten Sie oder sie? (Bitte wählen Sie maximal 3 Antworten aus.)	
	Zu teuer	1
	Zu weit entfernt	2
	Zu wenig Zeit	3
	Kannte keinen guten Arzt/keine gute Ärztin oder gute:n Spezialist:in	4
	Lange Wartelisten/Wartezeiten vor Diagnose oder Behandlung	5
	Angst vor Ärzt:innen, Krankenhäusern, Untersuchungen oder Behandlungen	6
	Wollte warten und sehen, ob das Problem von allein besser wird	7
	Anderer Grund	8
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
Q11	Kann die Nutzung sozialer Medien durch Kinder und junge Menschen negative Auswirkungen auf ihre psychische Gesundheit haben (geringes Selbstwertgefühl/Körperbewusstsein, Druck von Gleichaltrigen, Schikane etc.)?	
	Ja, aber nur bei häufiger Nutzung	1
	Ja, auch bei nur gelegentlicher Nutzung	2
	Nein	3
	Weiß nicht	998
Q12	Denken Sie, dass psychisch Erkrankte von folgenden Gruppen anders als andere Patient:innen beurteilt werden?	
Q12_1	Von der Gesellschaft allgemein	1
Q12_2	Von medizinischem Fachpersonal	2
Q12_3	Von Menschen in Bildungs- oder Facheinrichtungen	3
	Ja	1
	Nein	2
	Weiß nicht	998
Q13	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen in Deutschland zu oder nicht zu?	
Q13_1	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen erhalten dasselbe Maß an Fürsorge wie diejenigen mit physischen Symptomen	1
Q13_2	Gesundheitsförderung bei psychischen Erkrankungen ist genauso wichtig wie Gesundheitsförderung bei körperlichen Erkrankungen	2
Q13_3	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen werden als weniger leistungsfähig und weniger beitragsfähig für die Gesellschaft betrachtet	3
Q13_4	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen werden als weniger gesellig betrachtet	4
Q13_5	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen haben weniger Chancen auf Arbeit, eine	5
	Wohnung zu finden, bei gesellschaftlichen Aktivitäten etc.	
Q13_6	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen werden als nicht heilbar betrachtet	6
	Stimme voll und ganz zu	1
	Stimme eher zu	2
	Stimme eher nicht zu	3
	Stimme überhaupt nicht zu	4
	Weiß nicht	998

Consent	Bei der nächsten Frage geht es um Ihren psychischen Gesundheitsstatus. Sie können "Das möchte ich nicht beantworten" wählen. Ihre Antworten werden immer in aggregierter Form präsentiert. Alle Daten werden gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen erhoben und verarbeitet. Sind Sie damit einverstanden, die folgenden Fragen zu beantworten? Ja, ich bin einverstanden	1
	Nein, ich bin nicht einverstanden	2
	Neill, ich bill flicht einverständen	2
	CONSENT=1	
Q14	Hatten Sie in den letzten 12 Monaten emotionale oder psychosoziale Probleme (z. B. depressive	
	Verstimmung oder Ängste)?	
	Ja	1
	Nein	2
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
	Q14=1	
Q15	Welche der folgenden Symptome hatten Sie?	
	Ich war traurig/niedergeschlagen	1
	Übermäßige Ängste oder Besorgnis	2
	Konzentrationsschwierigkeiten	3
	Extreme Stimmungsschwankungen	4
	Extreme Veränderungen bei den Ess- oder Schlafgewohnheiten	5
	Rückzug aus der Gesellschaft, Interessenverlust/kein Spaß mehr an Aktivitäten, die früher Spaß gemacht haben	6
	Geringes Selbstwertgefühl	7
	Realitätsverlust, Paranoia oder Halluzinationen (visuelle oder akustische)	8
	Unfähigkeit, tägliche Probleme oder Stress zu bewältigen	9
	Probleme mit Alkohol oder Drogen	10
	Sonstiges	11
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
	Q14=1	
Q16	Hatten Sie in den letzten 12 Monaten bei psychischen Gesundheitsproblemen professionelle	
	Hilfe von folgenden Spezialisten?	
	Allgemeinmediziner:in	1
	Psychiater:in	2
	Apotheker:in	3
	Psychologe/Psychologin	4
	Psychoanalytiker:in	5
	Psychotherapeut:in	6
	Krankenschwester/Krankenpfleger	7
	Sozialarbeiter:in	8
	Nichts davon	9
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998

Q14=1

Q17	Welche Lösungen halten Sie für am effektivsten bei der Bewältigung von psychischen	
	Gesundheitsproblemen? (Bitte wählen Sie maximal zwei Antworten aus.)	
	Beratung oder Therapie	1
	Unterhaltung mit Nahestehenden	2
	Körperliche Aktivitäten	3
	Soziale Aktivitäten	4
	Medikamente	5
	Sonstiges Des mächte ich nicht haantwerten	000
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
DX1	Welche der folgenden Kategorien beschreibt Ihren Haushalt am besten?	
	Ein:e Erwachsene:r mit Kindern	1
	Ein:e Erwachsene:r ohne Kinder	2
	Paar mit Kindern	3
	Paar ohne Kinder	4
	Andere Art Haushalt mit Kindern	5
	Andere Art Haushalt ohne Kinder	6
	Das möchte ich nicht beantworten	999
	Weiß nicht	998
D4	Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben? Jahre	000
	Noch in Vollzeitausbildung	996
	Ich habe noch nie eine Vollzeitausbildung absolviert	997
	Weiß nicht	998
	Verweigerung	999
D5a	Wählen Sie bitte die Antwortmöglichkeit aus, die Ihre derzeitige berufliche Situation am besten beschreibt.	
	Selbstständig	1
	Angestellte(r)	2
	Arbeiter(in)	3
	Ohne berufliche Tätigkeit	4
	Verweigerung	999
	D5a=1	
D5b	Würden Sie sagen, dass Sie sind?	
	Landwirt, Forstwirt, Fischer	1
	Inhaber eines Geschäfts, Handwerker	2
	Freiberufler (Anwalt, Arzt, Wirtschaftsprüfer, Architekt)	3
	Geschäftsführer eines Unternehmens	4
	Sonstiges	5
	Verweigerung	999

D5a=2

	D5a=2	
D	5c Würden Sie sagen, dass Sie sind?	
	Freiberufler im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellter Arzt, Anwalt, Wirtschaftsprüfer, Architekt	_
)	6
	Geschäftsleitung, Direktor oder Top-Management	7
	Mittleres Management	8
	Beamter	9
	Büroangestellter	10
	Sonstiger Angestellter (Verkäufer, Krankenpfleger/in,)	11
	Sonstiges	12
	Verweigerung	999
	D5a=3	
D	5d Würden Sie sagen, dass Sie sind?	
_	Supervisor\Vorarbeiter\Meister (Teamleiter etc.)	13
	Arbeiter	14
	Ungelernter Arbeiter	15
	Sonstiges	16
	Verweigerung	999
	ver weiger ang	333
	D5a=4	
D	5e Würden Sie sagen, dass Sie sind?	
	Hausfrau \ Hausmann	17
	Schüler \ Student (Vollzeit)	18
	Rentner \ Pensionär	19
	Auf Arbeitssuche	20
	Sonstiges	21
	Verweigerung	999
D	13 Würden Sie sagen, dass Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt	
	oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?	
	Ländliche Gegend	1
	Klein- oder Mittelstadt	2
	Große Stadt	3
	Weiß nicht	998
D	22 Wie viele Personen ab 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?	
	Weiß nicht	998
	Verweigerung	999
D	23 Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?	
	Weiß nicht	998
	Verweigerung	999